

Protokoll Nr. 68

der 68. Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 31. März 2010, 17.00 Uhr
im 2. Obergeschoss der Gemeindekanzlei

Anwesend

Gemeindevorsteher Anton Eberle
Vizevorsteher Manfred Frick
Gemeinderat Helmuth Büchel
Gemeinderat Norbert Bürzle
Gemeinderätin Doris Frick
Gemeinderätin Monika Frick
Gemeinderätin Christel Kaufmann
Gemeinderat Adolf Nigg
Gemeinderat Bruno Vogt
Gemeinderat Heini Vogt
Gemeinderat Jürgen Vogt
Gemeinderätin Roswitha Vogt
Gemeinderat Urs Vogt

Protokollführerin Hildegard Wolfinger

I. Genehmigung Traktandenliste

Protokoll Nr. 67

Zusatzprotokoll Nr. 67

68/1 **Projekt "300 Jahre Liechtensteiner Oberland 2012" - Kreditgenehmigung**

68/2 **Arbeitsvergaben**

2.1 **Telekommunikationsanlage Gemeindeverwaltung**

2.2 **Neubau Werkhof Neugrüt**

2.1 Montagebau in Holz (Fassadenverkleidung)

2.2 Fernleitung

68/3 **Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Balzers**

3.1 **Aufgrund von Artikel 18 des Gemeindegesetzes**

1.1 Adrian Riesen, Zügüsle 8, Balzers, und seine minderjährigen Kinder Maurin und Andrin

68/4 **Kosten- und Baukostenabrechnungen**

68/5 **Versickerungsanlage für Dachwasser beim Neubau Werkhof Neugrüt - Kostengenehmigung und Auftragserteilung**

68/6 **Aushubdeponie Altneuguet - Erhöhung Deponiegebühr für Aushubmaterial**

68/7 **Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Totalrevision des Gesetzes über die Arbeitslosenversicherung**

GEMEINDEVORSTEHUNG

Postfach 164
9496 Balzers
Fürstentum Liechtenstein

Telefon +423 388 05 05
Telefax +423 388 05 15
www.balzers.li

II. Protokoll Nr. 67

Beschluss (einstimmig): Genehmigt

Zusatzprotokoll Nr. 67

Beschluss (einstimmig): Genehmigt

68/1 Projekt "300 Jahre Liechtensteiner Oberland 2012" - Kreditgenehmigung

Gemeindevorsteher Anton Eberle begrüsst Roland Büchel (Liechtenstein Tourismus), welcher zur Vorstellung des Projektes "300 Jahre Liechtensteiner Oberland 2012" eingeladen wurde.

Während des Jahres 2012 erinnert sich Liechtenstein an den Übergang der Herrschaft über die Grafschaft Vaduz an das Fürstenhaus Liechtenstein anno 1712.

Mit einer gezielten Akzentsetzung und Beschränkung auf einige ausgewählte, qualitativ hochstehende und über das Jahr verteilte Anlässe soll das Jubiläum "300 Jahre Liechtensteiner Oberland 2012" würdig begangen werden. Das Organisationskomitee (unter der Projektleitung von Liechtenstein Tourismus) schlägt Jubiläumsanlässe vor, welche Gemeinschaftserlebnisse bei Jung und Alt ermöglichen mit dem Ziel, die Besinnung auf die staatlichen Grundwerte zu fördern und das Bewusstsein der Zusammengehörigkeit zu stärken. Es soll die Bedeutung und Konsequenzen des Vorganges von 1712 bis heute aufzeigen, Freude vermitteln und Bleibendes schaffen. Die Jubiläumsprojekte sollen sich durch hohe Nachhaltigkeit auszeichnen. Die Bevölkerung des ganzen Landes sowie Gäste aus der Nachbarschaft sind herzlich eingeladen. 2012 soll für Liechtenstein ein Jahr der fröhlichen Begegnung, der Besinnung, der Solidarität und der erlebten Identität werden.

Der Budgetrahmen für die Organisation und Durchführung der Jubiläumsfeierlichkeiten 2012 beläuft sich auf gesamt CHF 1'600'000.00. In Anlehnung an das bereits für das 300-Jahr-Jubiläum 1999 gewählte Modell sollen die Gesamtkosten zu je 50 Prozent von den Gemeinden des Oberlandes und dem Land Liechtenstein getragen werden.

Die Gemeinden des Liechtensteiner Oberlandes werden ersucht, den Anteil von 50 Prozent an den Kosten aufgeteilt im Verhältnis zu den Wohnbevölkerungszahlen zu entrichten (Pro-Kopf-Beitrag). Der auf die Gemeinde Balzers entfallende Anteil beläuft sich auf CHF 156'294.00.

Beschluss (einstimmig): Der Gemeinderat nimmt das Projekt "300 Jahre Liechtensteiner Oberland 2012" zur Kenntnis. Hierfür wird ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 156'294.00 genehmigt. Die auf die Gemeinde Balzers entfallenden Kosten im Betrage von CHF 156'294.00 werden bewilligt, vorbehaltlich der Zustimmung der anderen Gemeinden des Liechtensteiner Oberlandes. Der Gesamtkredit wird wie folgt auf die Jahre 2010 bis 2012 verteilt:

Jahr 2010: CHF 19'224.00
Jahr 2011: CHF 54'390.00
Jahr 2012: CHF 82'680.00

2.1 Telekommunikationsanlage Gemeindeverwaltung

Anlässlich der Sitzung vom 27. Januar 2010 beschloss der Gemeinderat, dass die Telefonanlage in der Gemeindeverwaltung ersetzt werden soll. Hierfür wurde ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 80'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

Für die Telekommunikationsanlage (BKP 239) wurden drei Geschäfte zur Offertstellung eingeladen.

In der Zwischenzeit gingen im Direktverfahren drei Offerten bei der Gemeinde ein.

Im Kostenvoranschlag ist für die Telekommunikationsanlage (BKP 239) ein Betrag von CHF 65'000.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Die Telekommunikationsanlage (BKP 239) in der Gemeindeverwaltung wird zum Preise von CHF 45'321.00 inkl. MwSt. an die Firma Telecom Liechtenstein AG, Vaduz, vergeben.

2.2 Neubau Werkhof Neugrüt

Anlässlich der Sitzung vom 12. März 2008 wurde für die Erstellung eines Werkhofes mit den Etappen I (Werkhof) und II (Feuerwehr mit Vereinsräumen) ein Kredit in der Höhe von CHF 17'700'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

2.1 Montagebau in Holz (Fassadenverkleidung)

Für den Montagebau in Holz (Fassadenverkleidung) (BKP 214.4) gingen im offenen Verfahren drei Offerten bei der Gemeinde ein.

Im Kostenvoranschlag ist für den Montagebau in Holz (Fassadenverkleidung) (BKP 214.4) ein Betrag von CHF 756'666.000 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Der Montagebau in Holz (Fassadenverkleidung) (BKP 214.4) für den Neubau des Werkhofes Neugrüt wird zum Preise von CHF 648'132.45 inkl. MwSt. an die ARGE Rupert Hoop Zimmerei AG/VHP Anstalt, Balzers, vergeben.

2.2 Fernleitung

Für die Fernleitung (BKP 249) gingen im Direktverfahren zwei Offerten bei der Gemeinde ein.

Im Kostenvoranschlag ist für die Fernleitung (BKP 249) ein Betrag von CHF 40'000.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig, Ausstand Norbert Bürzle, Manfred Frick und Adolf Nigg): Die Fernleitung (BKP 249) für den Neubau des Werkhofes Neugrüt wird zum Preise von CHF 28'734.70 inkl. MwSt. an die Firma Andreas Vogt AG, Vaduz, vergeben.

68/3 Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Balzers

3.1 Aufgrund von Artikel 18 des Gemeindegesetzes

1.1 Adrian Riesen, Zügüsle 8, Balzers, und seine minderjährigen Kinder Maurin und Andrin

Artikel 18, in der Gemeinde wohnhafte Landesbürger, des Gemeindegesetzes vom 20. März 1996 lautet wie folgt:

- 1) Bürger einer anderen Gemeinde werden auf Antrag in das Gemeindebürgerrecht aufgenommen, wenn sie während der letzten fünf Jahre vor Antragstellung in dieser Gemeinde Wohnsitz gehabt haben und im Besitz der bürgerlichen Ehren und Rechte sind.
- 2) Bei der Aufnahme des Antragstellers erwerben auch seine minderjährigen liechtensteinischen Kinder das Gemeindebürgerrecht, wenn die Kinder mit Zustimmung beider Elternteile in die Aufnahme einbezogen werden oder wenn nur ein Elternteil das Landesbürgerrecht besitzt.
- 3) Über den Aufnahmeantrag entscheidet der Gemeinderat.

Nachstehende Person ersucht nun den Gemeinderat, sie und seine minderjährigen Kinder aufgrund von Artikel 18 des Gemeindegesetzes, LGBl. 1996 Nr. 76, in das Bürgerrecht der Gemeinde Balzers aufzunehmen:

Adrian Riesen, Züghüsle 8, Balzers

Minderjährige Kinder:

Maurin Riesen (geboren am 2. Mai 2007)

Andrin Riesen (geboren am 13. Juni 2009)

Vorgenannte Personen besitzen derzeit das Bürgerrecht von Triesen.

Beschluss (einstimmig): Nachstehende Personen werden aufgrund von Artikel 18 des Gemeindegesetzes, LGBl. 1996 Nr. 76, in das Bürgerrecht der Gemeinde Balzers aufgenommen:

Adrian Riesen, Züghüsle 8, Balzers,

und seine minderjährigen Kinder

Maurin Riesen (geboren am 2. Mai 2007)

Andrin Riesen (geboren am 13. Juni 2009)

68/4 Kosten- und Baukostenabrechnungen

Beschluss (einstimmig): Der Gemeinderat nimmt die vorliegenden detaillierten Kosten- und Baukostenabrechnungen zur Kenntnis (siehe Anhang).

Folgende **Nachtragskredite** werden gesprochen:

Baustelle/Projekt/ Geschäft	Nachtragskredit (inkl. MwSt.)	Gesamtkredit (inkl. MwSt.)
Gemeinderichtplan	CHF 13'328.60	CHF 56'328.60
Bauschuttdeponie Altneuguet - Erdbewegungs- und Verdichtungsarbeiten im Jahr 2009	CHF 5'694.90	CHF 30'694.90
Reinigung der Kanalisationsleitungen in Balzers	CHF 2'512.35	CHF 39'512.35
Rückbau Kaltwassertanks bei der Heizzentrale Gnetsch	CHF 9'380.55	CHF 89'480.55
Alters- und Pflegeheim Schlossgarten - Umbau in Ferienzimmer	CHF 607.60	CHF 40'607.60

68/5 Versickerungsanlage für Dachwasser beim Neubau Werkhof Neugrüt - Kostengenehmigung und Auftragserteilung

Anlässlich der Sitzung vom 1. Juli 2009 hat der Gemeinderat für die offene Versickerungsanlage auf der Parzelle Nr. 2686 den Eingriff in Natur und Landschaft einvernehmlich mit der Regierung des Fürstentums Liechtenstein bewilligt.

Für die Ausführung der Versickerungsanlage wurde zwischenzeitlich von der mit dem Neubau des Werkhofes beauftragten Baufirma eine Offerte eingeholt. Die Kosten belaufen sich auf CHF 39'623.50 inkl. MwSt. Dazu kommen noch Baubegleitungskosten vom planenden Ingenieurbüro IBB Ingenieurbüro Beck Anstalt, Balzers, in der Höhe von ca. CHF 2'500.00 inkl. MwSt.

Die Idee und der Wunsch der Behörden, die Ableitung des Regenwassers der Dachflächen vom Neubau Werkhof Neugrüt in eine offene Versickerungsanlage zu führen, entstand nach der Ausarbeitung des Kostenvoranschlages. Aus diesem Grunde sind die Gesamtkosten, welche sich auf ca. CHF 45'000.00 belaufen, nicht im Kostenvoranschlag vorgesehen.

Beschluss (einstimmig): Die Ableitung des Regenwassers der Dachflächen vom Neubau Werkhof Neugrüt soll in eine offene Versickerungsanlage führen. Hierfür werden Kosten in Höhe von CHF 45'000.00 inkl. MwSt. genehmigt. Die Arbeiten werden zum Preise von CHF 39'623.50 inkl. MwSt. an die Firma Meisterbau AG, Balzers, vergeben.

68/6 Aushubdeponie Altneuguet - Erhöhung Deponiegebühr für Aushubmaterial

Aufgrund der effektiven Kostenermittlung stellt die Gemeindebauverwaltung den Antrag, die Deponiegebühr für Aushubmaterial von bisher CHF 10.00/m³ exkl. MwSt. auf CHF 11.15/m³ exkl. MwSt. zu erhöhen. Die durchschnittliche Deponiegebühr der Gemeinden im Fürstentum Liechtenstein beträgt CHF 13.15/m³ exkl. MwSt.

Eine Erhöhung der Deponiegebühr für sauberen Aushub ist zudem eine Attraktivitätssteigerung für die Ausführung von Auflandungen resp. Bodenverbesserungen und daraus erfolgt eine Reduktion des Deponievolumens.

Beschluss (einstimmig): Der Gemeinderat befürwortet die Erhöhung der Deponiegebühr für Aushubmaterial von CHF 10.00/m³ exkl. MwSt. auf CHF 11.15/m³ exkl. MwSt. Die Erhöhung um CHF 1.15/m³ exkl. MwSt. soll auf den 1. Januar 2011 eingeführt werden.

68/7 Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Totalrevision des Gesetzes über die Arbeitslosenversicherung

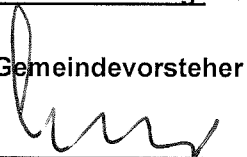
Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom 3. Februar 2010 folgende Entscheidung getroffen:

1. Der Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Arbeitslosenversicherung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Vernehmlassungsbericht wird unter Berücksichtigung der Abänderungen und Ergänzungen durch die Regierung genehmigt. Die Gemeinden sowie diverse Organisationen und Verbände werden ersucht, zuhanden des Ressorts Wirtschaft bis 9. April 2010 ihre Stellungnahme abzugeben.

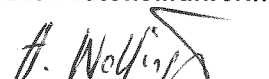
Beschluss (einstimmig): Der Fürstl. Regierung soll zuhanden des Ressorts Wirtschaft schriftlich mitgeteilt werden, dass die Gemeinde eine Revision des Arbeitslosenversicherungsgesetzes (ALVG) begrüsst, da das gültige Gesetz, datiert aus dem Jahr 1969, nicht mehr den Gegebenheiten des heutigen Arbeitsmarktes entspricht. Mit dem revidierten ALVG wird die Finanzierung der Arbeitslosenversicherung langfristig gesichert. Zum Vernehmlassungsbericht betreffend die Totalrevision des Gesetzes über die Arbeitslosenversicherung hat die Gemeinde keine Änderungen bzw. Ergänzungen anzubringen.

Schluss der Sitzung: 18.15 Uhr

Der Gemeindevorsteher


Anton Eberle

Die Protokollführerin


Hildegard Wolfinger

Der Vizevorsteher


Manfred Frick

Aushang: Donnerstag, den 22. April 2010

Baustelle/Objekt/Geschäft	Höhe des bewilligten Kredites	Datum des bewilligten Kredites	Abrechnung	Unterschreitung	Überschreitung	Nachtragskredit	Abrechnung Gesamtkredit
Parteienfinanzierung 2010	28'000.00	27.01.2010	28'000.00				28'000.00
Vereinsförderung 2010	99'650.00	27.01.2010	99'650.00				99'650.00
Jahresbeiträge und Spenden 2010	27'480.00	27.01.2010	27'480.00				27'480.00
Gemeinderichtplan	43'000.00	05.11.2008	56'328.60		13'328.60	13'328.60	56'328.60
Landesinformationssystem "LIS Balzers"	760'000.00	18.05.2004	756'710.35	3'289.65			756'710.35
Rückbau ARA Balzers	250'000.00	22.08.2007	199'776.75	50'223.25			199'776.75
Bautschutdeponie Altheugnet - Erdbe- wegungs- und Verdichtungsarbeiten im Jahr 2009	25'000.00	11.02.2009	30'694.90		5'694.90	5'694.90	30'694.90
Öffentlichkeitsarbeit für die Gemeinde Balzers	40'000.00	22.10.2008	39'474.35	525.65			39'474.35
Subventionierung der LBA- und GA-Abonnemente der SBB durch die Gemeinde Balzers	65'000.00	22.10.2008	56'965.00	8'035.00			56'965.00
Organisationsanalyse Werkhof	15'000.00	28.01.2009	12'912.00	2'088.00			12'912.00
Sanierung diverser Querschläge in Balzers und Mäls	40'000.00	11.02.2009	29'674.55	10'325.45			29'674.55
Reinigung der Kanalisationsleitungen in Balzers	37'000.00	11.02.2009	39'512.35		2'512.35	2'512.35	39'512.35
Verbundsteuerung Regenbecken Mühle, Regenbecken Mühlesträsse und Regen- becken Kläranlage	45'000.00	29.04.2009	28'948.50	16'051.50			28'948.50
Strassenbeleuchtung in der Gemeinde Balzers	16'000.00	17.06.2009	6'024.10	9'975.90			6'024.10
Werkgruppe - Lieferung VW Nutzfahrzeug	65'000.00	04.11.2009	60'895.00	4'105.00			60'895.00
Jahresbericht 2009 der Gemeinde Balzers	25'000.00	16.12.2009	24'811.85	188.15			24'811.85
Kostenbeteiligung an Brandübungsanlage	13'000.00	24.10.2007	12'341.60	658.40			12'341.60
Wasserreservoir Oberackerle Mäls - Sa- nierung Wasserkammern und Installation Trinkwasseranschluss	522'000.00	20.08.2008	520'537.05	1'462.95			520'537.05
Gemeindesaal Balzers - Anschaffung neues Geschirr	50'000.00	04.11.2009	30'738.10	19'261.90			30'738.10
Rückbau Kaltwassertanks bei der Heiz- zentrale Gnetsch	80'100.00	19.08.2009	89'480.55		9'380.55	9'380.55	89'480.55
Gemeindesaal - Bühnentechnik	55'000.00	01.10.2008	54'530.60	469.40			54'530.60
Alters- und Pflegeheim Schlossgarten - Umbau in Ferienzimmer	40'000.00	01.04.2009	40'607.60		607.60	607.60	40'607.60
Familienhilfe Balzers - Gesuch um Aus- zahlung des Gemeindebeitrages 2008 (Subvention)	240'794.70	17.06.2009	240'794.70				240'794.70
Sanierung Kanalisationsleitung Gagoz	2'119'720.00	29.06.2005	1'656'814.80	462'905.20			1'656'814.80